

VERORDNUNG (EG) Nr. 2282/97 DER KOMMISSION
vom 17. November 1997
über die Lieferung von Getreide im Rahmen der Nahrungsmittelhilfe

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN
GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen
Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1292/96 des Rates
vom 27. Juni 1996 über die Nahrungsmittelhilfepolitik
und -verwaltung sowie über spezifische Maßnahmen zur
Erhöhung der Ernährungssicherheit⁽¹⁾, insbesondere auf
Artikel 24 Absatz 1 Buchstabe b),

in Erwägung nachstehender Gründe:

Mit der vorgenannten Verordnung wurde die Liste der für
die Nahrungsmittelhilfe in Betracht kommenden Länder
und Organisationen und der für die Beförderung der
Nahrungsmittellieferung über die fob-Stufe hinaus
geltenden allgemeinen Kriterien festgelegt.

Die Kommission hat infolge mehrerer Beschlüsse über
die Nahrungsmittelhilfe bestimmten Begünstigten
Getreide zugeteilt.

Diese Bereitstellungen erfolgen nach der Verordnung
(EWG) Nr. 2200/87 der Kommission vom 8. Juli 1987
über allgemeine Durchführungsbestimmungen für die
Bereitstellung und Lieferung von Waren im Rahmen der
Nahrungsmittelhilfe der Gemeinschaft⁽²⁾, geändert durch
die Verordnung (EWG) Nr. 790/91⁽³⁾. Zu diesem Zweck
sollten insbesondere die Lieferfristen und -bedingungen
sowie das Verfahren zur Bestimmung der sich daraus
ergebenden Kosten genauer festgelegt werden.

Für eine bestimmte Partie sollte unter Berücksichtigung
der Vielzahl von Bestimmungsorten, die Möglichkeit
vorgesehen werden, daß die Bieter zwei, gegebenenfalls

nicht ein und demselben Hafengebiet zugehörige Verla-
dehäfen angeben —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Im Rahmen der Nahrungsmittelhilfe der Gemeinschaft
wird Getreide bereitgestellt zur Lieferung an die in dem
Anhang aufgeführten Begünstigten gemäß der Verord-
nung (EWG) Nr. 2200/87 zu den in dem Anhang aufge-
führten Bedingungen. Die Zuteilung der Lieferungen
erfolgt im Wege der Ausschreibung.

In dem die Partie C betreffenden Gebot dürfen abwei-
chend von Artikel 7 Absatz 3 Buchstabe d) der Verord-
nung (EWG) Nr. 2200/87 zwei, nicht notwendigerweise
ein und demselben Hafengebiet zugehörige Verladehäfen
angegeben werden.

Es wird davon ausgegangen, daß der Zuschlagsempfänger
die geltenden allgemeinen und besonderen Geschäftsbe-
dingungen kennt und akzeptiert. Andere in seinem
Angebot enthaltene Bedingungen oder Vorbehalte gelten
als nicht geschrieben.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentli-
chung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften*
in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem
Mitgliedstaat.

Brüssel, den 17. November 1997

Für die Kommission

Franz FISCHLER

Mitglied der Kommission

⁽¹⁾ ABl. L 166 vom 5. 7. 1996, S. 1.

⁽²⁾ ABl. L 204 vom 25. 7. 1987, S. 1.

⁽³⁾ ABl. L 81 vom 28. 3. 1991, S. 108.

ANHANG

PARTIE A

1. **Maßnahme Nr. (1):** 468/96
2. **Programm:** 1996
3. **Begünstigter (2):** Euronaid, Postbus 12, NL-2501 CA Den Haag, Nederland [Tel.: (31-70) 33 05 757; Telefax: 36 41 701; Telex: 30 960 EURON NL]
4. **Vertreter des Begünstigten:** Wird vom Begünstigten benannt
5. **Bestimmungsort oder -land:** Madagaskar
6. **Bereizustellendes Erzeugnis:** Geschliffener Reis (Erzeugniscode 1006 30 92 9900, 1006 30 94 9900, 1006 30 96 9900, 1006 30 98 9900)
7. **Merkmale und Qualität der Ware (3) (5):** Siehe ABl. C 114 vom 29. 4. 1991, S. 1 (II A 1 f))
8. **Gesamtmenge (Tonnen):** 1 080
9. **Anzahl der Partien:** 1
10. **Aufmachung und Kennzeichnung (6) (7) (8):** Siehe ABl. C 267 vom 13. 9. 1996, S. 1 (1.0 A 1 c), 2 c) und B 6)
Siehe ABl. C 114 vom 29. 4. 1991, S. 1 (II A 3)
Kennzeichnung in folgender Sprache: Französisch
11. **Art der Bereitstellung des Erzeugnisses:** Gemeinschaftsmarkt
12. **Lieferstufe:** frei Verschiffungshafen
13. **Verschiffungshafen:** —
14. **Vom Begünstigten bezeichneter Löschhafen:** —
15. **Löschhafen:** —
16. **Anschrift des Lagers und gegebenenfalls des Löschhafens:** —
17. **Zeitraum der Bereitstellung im Verschiffungshafen:** 29. 12. 1997—18. 1. 1998
18. **Lieferfrist:** —
19. **Verfahren zur Feststellung der Lieferkosten:** Ausschreibung
20. **Frist für die Angebotsabgabe:** 2. 12. 1997 [12 Uhr (Brüsseler Zeit)]
21. **Im Fall einer zweiten Ausschreibung:**
 - a) Frist für die Angebotsabgabe: 16. 12. 1997 [12 Uhr (Brüsseler Zeit)]
 - b) Zeitraum für die Bereitstellung im Verschiffungshafen: 12. 1.—1. 2. 1998
 - c) Lieferfrist: —
22. **Höhe der Ausschreibungsgarantie:** 5 ECU/Tonne
23. **Höhe der Lieferungsgarantie:** 10 % des Angebotsbetrags, ausgedrückt in Ecu
24. **Anschrift für die Abgabe des Angebots und der Ausschreibungsgarantie (1):**
Bureau de l'aide alimentaire, à l'attention de Monsieur T. Vestergaard, Bâtiment Loi 130, bureau 7/46, Rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel; Telex: 25670 AGREC B; Telefax: (32-2) 296 70 03 / 296 70 04 (ausschließlich)
25. **Erstattung auf Antrag des Zuschlagsempfängers (9):** Die am 28. 11. 1997 gültige und durch die Verordnung (EG) Nr. 2161/97 der Kommission (ABl. L 298 vom 1. 11. 1997, S. 31) festgesetzte Erstattung

PARTIE B

1. **Maßnahme Nr. (¹):** 498/96 (B1) und 499/96 (B2)
2. **Programm:** 1996
3. **Begünstigter (²):** Euronaid, Postbus 12, NL-2501 CA Den Haag, Nederland [Tel.: (31-70) 33 05 757; Telefax: 36 41 701; Telex: 30960 EURON NL]
4. **Vertreter des Begünstigten:** Wird vom Begünstigten benannt
5. **Bestimmungsort oder -land:** Madagaskar
6. **Bereitzustellendes Erzeugnis:** Haferflocken
7. **Merkmale und Qualität der Ware (³) (⁴):** Siehe ABl. C 114 vom 29. 4. 1991, S. 1 (II B 1 e))
8. **Gesamtmenge (Tonnen):** 60
9. **Anzahl der Partien:** 1 in 2 Teilmengen (B1: 36 Tonnen; B2: 24 Tonnen)
10. **Aufmachung und Kennzeichnung (⁵) (⁶) (⁷):** Siehe ABl. C 267 vom 13. 9. 1996, S. 1 (2.3 A 1 c), 2 c) B 4)
Siehe ABl. C 114 vom 29. 4. 1991, S. 1 (II B 3)
Kennzeichnung in folgender Sprache: Französisch
11. **Art der Bereitstellung des Erzeugnisses:** Gemeinschaftsmarkt
12. **Lieferstufe:** frei Verschiffungshafen
13. **Verschiffungshafen:** —
14. **Vom Begünstigten bezeichneter Löschhafen:** —
15. **Löschhafen:** —
16. **Anschrift des Lagers und gegebenenfalls des Löschhafens:** —
17. **Zeitraum der Bereitstellung im Verschiffungshafen:** 22. 12. 1997—11. 1. 1998
18. **Lieferfrist:** —
19. **Verfahren zur Feststellung der Lieferkosten:** Ausschreibung
20. **Frist für die Angebotsabgabe:** 2. 12. 1997 [12 Uhr (Brüsseler Zeit)]
21. **Im Fall einer zweiten Ausschreibung:**
 - a) Frist für die Angebotsabgabe: 16. 12. 1997 [12 Uhr (Brüsseler Zeit)]
 - b) Zeitraum für die Bereitstellung im Verschiffungshafen: 5.—25. 1. 1998
 - c) Lieferfrist: —
22. **Höhe der Ausschreibungsgarantie:** 5 ECU/Tonne
23. **Höhe der Lieferungsgarantie:** 10 % des Angebotsbetrags, ausgedrückt in Ecu
24. **Anschrift für die Abgabe des Angebots und der Ausschreibungsgarantie (⁸):**
Bureau de l'aide alimentaire, à l'attention de Monsieur T. Vestergaard, bâtiment Loi 130, bureau 7/46, rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel; Telex: 25670 AGREC B; Telefax: (32-2) 296 70 03 / 296 70 04 (ausschließlich)
25. **Erstattung auf Antrag des Zuschlagsempfängers (⁹):** Die am 28. 11. 1997 gültige und durch die Verordnung (EG) Nr. 2161/97 der Kommission (ABl. L 298 vom 1. 11. 1997, S. 31) festgesetzte Erstattung

PARTIE C

1. **Maßnahme Nr. (1):** 489/96 (C1), 490/96 (C2) und 491/96 (C3)
2. **Programm:** 1996
3. **Begünstigter (2):** Euronaid, Postbus 12, NL-2501 CA Den Haag, Nederland [Tel.: (31-70) 33 05 757; Telefax: 36 41 701; Telex: 30960 EURON NL]
4. **Vertreter des Begünstigten:** Wird vom Begünstigten benannt
5. **Bestimmungsort oder -land:** C1: Dominikanische Republik; C2 + C3: Madagaskar
6. **Bereitzustellendes Erzeugnis:** Weichweizenmehl
7. **Merkmale und Qualität der Ware (3) (4):** Siehe ABl. C 114 vom 29. 4. 1991, S. 1 (II B 1 a)
8. **Gesamtmenge (Tonnen):** 240
9. **Anzahl der Partien:** 1 in 3 Teilmengen (C1: 80 Tonnen; C2: 20 Tonnen; C3: 140 Tonnen)
10. **Aufmachung und Kennzeichnung (6) (7) (8):** Siehe ABl. C 267 vom 13. 9. 1996, S. 1 (2.2 A 1 d), 2 d) und B 4)
Siehe ABl. C 114 vom 29. 4. 1991, S. 1 (II B 3)
Kennzeichnung in folgender Sprache: C1: Spanisch; C2 + C3: Französisch
11. **Art der Bereitstellung des Erzeugnisses:** Gemeinschaftsmarkt
12. **Lieferstufe:** frei Verschiffungshafen (9)
13. **Verschiffungshafen:** —
14. **Vom Begünstigten bezeichneter Löschhafen:** —
15. **Löschhafen:** —
16. **Anschrift des Lagers und gegebenenfalls des Löschhafens:** —
17. **Zeitraum der Bereitstellung im Verschiffungshafen:** 22. 12. 1997—11. 1. 1998
18. **Lieferfrist:** —
19. **Verfahren zur Feststellung der Lieferkosten:** Ausschreibung
20. **Frist für die Angebotsabgabe:** 2. 12. 1997 [12 Uhr (Brüsseler Zeit)]
21. **Im Fall einer zweiten Ausschreibung:**
 - a) Frist für die Angebotsabgabe: 16. 12. 1997 [12 Uhr (Brüsseler Zeit)]
 - b) Zeitraum für die Bereitstellung im Verschiffungshafen: 5.—25. 1. 1998
 - c) Lieferfrist: —
22. **Höhe der Ausschreibungsgarantie:** 5 ECU/Tonne
23. **Höhe der Lieferungsgarantie:** 10 % des Angebotsbetrags, ausgedrückt in Ecu
24. **Anschrift für die Abgabe des Angebots und der Ausschreibungsgarantie (1):**
Bureau de l'aide alimentaire, Attn. Mr T. Vestergaard, Bâtiment Loi 130, bureau 7/46, Rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel; Telex 25670 AGREC B; Telefax (32-2) 296 70 03 / 296 70 04 (ausschließlich)
25. **Erstattung auf Antrag des Zuschlagsempfängers (4):** Die am 28. 11. 1997 gültige und durch die Verordnung (EG) Nr. 2161/97 der Kommission (ABl. L 298 vom 1. 11. 1997, S. 31) festgesetzte Erstattung

PARTIE D

1. **Maßnahme Nr. (¹):** 60/97 (D1), 61/97 (D2) und 62/97 (D3)
2. **Programm:** 1997
3. **Begünstigter (²):** CICR, 19 avenue de la Paix, CH-1202 Genève; Tel.: (41-22) 734 60 01; Telex: 22269 CICR CH
4. **Vertreter des Begünstigten:** ICRC Tbilissi, Dutu Megreli Road 1, 380003 Tbilissi; Tel.: (788 32) 93 55 11; Telefax: (788 32) 93 55 20
5. **Bestimmungsort oder -land:** D1 + D2: Georgien; D3: Rußland
6. **Bereitzustellendes Erzeugnis:** Weichweizenmehl
7. **Merkmale und Qualität der Ware (³) (⁴):** Siehe ABl. C 114 vom 29. 4. 1991, S. 1 (II B 1 a))
8. **Gesamtmenge (Tonnen):** 645
9. **Anzahl der Partien:** 1 in 3 Teilmengen (D1: 95 Tonnen; D2: 275 Tonnen; D3: 275 Tonnen)
10. **Aufmachung und Kennzeichnung (⁵) (⁶):** Siehe ABl. C 267 vom 13. 9. 1996, S. 1 (2.2 A 1 a), 2 a) und B 2)
Siehe ABl. C 114 vom 29. 4. 1991, S. 1 (II B 3)
Kennzeichnung in folgender Sprache: Englisch
Ergänzende Aufschriften: „ZZC-0281“ (D1); „GG-0101“ (D2 + D3)
11. **Art der Bereitstellung des Erzeugnisses:** Gemeinschaftsmarkt
12. **Lieferstufe:** frei Bestimmungsort
13. **Verschiffungshafen:** —
14. **Vom Begünstigten bezeichneter Löschhafen:** —
15. **Löschhafen:** —
16. **Anschrift des Lagers und gegebenenfalls des Löschhafens:** D1 + D2: Siehe Punkt 4
D3: ICRC warehouse, Castello St. 30A, Adler, Sochi/Russia
(transport documents should mention: „Final destination Sukhumi: Humanitarian aid in transit through Russia“)
17. **Zeitraum der Bereitstellung im Verschiffungshafen im Fall eines Zuschlags für die Lieferung frei Verschiffungshafen:** 22. 12. 1997—4. 1. 1998
18. **Lieferfrist:** 1. 2. 1998
19. **Verfahren zur Feststellung der Lieferkosten:** Ausschreibung
20. **Frist für die Angebotsabgabe:** 2. 12. 1997 [12 Uhr (Brüsseler Zeit)]
21. **Im Fall einer zweiten Ausschreibung:**
 - a) Frist für die Angebotsabgabe: 16. 12. 1997 [12 Uhr (Brüsseler Zeit)]
 - b) Zeitraum der Bereitstellung im Verschiffungshafen im Fall eines Zuschlags für die Lieferung frei Verschiffungshafen: 5.—18. 1. 1998
 - c) Lieferfrist: 15. 2. 1998
22. **Höhe der Ausschreibungsgarantie:** 5 ECU/Tonne
23. **Höhe der Lieferungsgarantie:** 10 % des Angebotsbetrags, ausgedrückt in Ecu
24. **Anschrift für die Abgabe des Angebots und der Ausschreibungsgarantie (¹):**
Bureau de l'aide alimentaire, à l'attention de Mr T. Vestergaard, Bâtiment Loi 130, bureau 7/46, rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel; Telex: 25670 AGREC B; Telefax: (32-2) 296 70 03 / 296 70 04 (ausschließlich)
25. **Erstattung auf Antrag des Zuschlagsempfängers (⁴):** Die am 28. 11. 1997 gültige und durch die Verordnung (EG) Nr. 2161/97 der Kommission (ABl. L 298 vom 1. 11. 1997, S. 31) festgesetzte Erstattung

PARTIE E

1. **Maßnahme Nr. (¹):** 63/97
2. **Programm:** 1997
3. **Begünstigter (²):** CICR, 19 avenue de la Paix, CH-1202 Genève; Tel.: (41-22) 734 60 01; Telex: 22269 CICR CH
4. **Vertreter des Begünstigten:** ICRC Tbilissi, Dutu Megreli Road 1, 380003 Tbilissi; Tel.: (788 32) 93 55 11; Telefax: 93 55 20
5. **Bestimmungsort oder -land:** Georgien
6. **Bereitzustellendes Erzeugnis:** Maismehl
7. **Merkmale und Qualität der Ware (³) (⁴):** Siehe ABl. C 114 vom 29. 4. 1991, S. 1 (II B 1 b))
8. **Gesamtmenge (Tonnen):** 90
9. **Anzahl der Partien:** 1
10. **Aufmachung und Kennzeichnung (⁵) (⁶):** Siehe ABl. C 267 vom 13. 9. 1996, S. 1 (2.2 A 1 a), 2 a) und B 2)
Siehe ABl. C 114 vom 29. 4. 1991, S. 1 (II B 3)
Kennzeichnung in folgender Sprache: Englisch
Ergänzende Aufschriften: „ZZC-0280“
11. **Art der Bereitstellung des Erzeugnisses:** Gemeinschaftsmarkt
12. **Lieferstufe:** frei Bestimmungsort
13. **Verschiffungshafen:** —
14. **Vom Begünstigten bezeichneter Löschhafen:** —
15. **Löschhafen:** —
16. **Anschrift des Lagers und gegebenenfalls des Löschhafens:** Siehe Punkt 4
17. **Zeitraum der Bereitstellung im Verschiffungshafen im Fall eines Zuschlags für die Lieferung frei Verschiffungshafen:** 22. 12. 1997—4. 1. 1998
18. **Lieferfrist:** 1. 2. 1998
19. **Verfahren zur Feststellung der Lieferkosten:** Ausschreibung
20. **Frist für die Angebotsabgabe:** 2. 12. 1997 [12 Uhr (Brüsseler Zeit)]
21. **Im Fall einer zweiten Ausschreibung:**
 - a) Frist für die Angebotsabgabe: 16. 12. 1997 [12 Uhr (Brüsseler Zeit)]
 - b) Zeitraum der Bereitstellung im Verschiffungshafen im Fall eines Zuschlags für die Lieferung frei Verschiffungshafen: 5.—18. 1. 1998
 - c) Lieferfrist: 15. 2. 1998
22. **Höhe der Ausschreibungsgarantie:** 5 ECU/Tonne
23. **Höhe der Lieferungsgarantie:** 10 % des Angebotsbetrags, ausgedrückt in Ecu
24. **Anschrift für die Abgabe des Angebots und der Ausschreibungsgarantie (¹):**
Bureau de l'aide alimentaire, à l'attention de Mr T. Vestergaard, Bâtiment Loi 130, bureau 7/46, rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel; Telex: 25670 AGREC B; Telefax: (32-2) 296 70 03 / 296 70 04 (ausschließlich)
25. **Erstattung auf Antrag des Zuschlagsempfängers (⁷):** Die am 28. 11. 1997 gültige und durch die Verordnung (EG) Nr. 2161/97 der Kommission (ABl. L 298 vom 1. 11. 1997, S. 31) festgesetzte Erstattung

PARTIE F

1. **Maßnahme Nr. (1):** 500/96
2. **Programm:** 1996
3. **Begünstigter (2):** World Food Programme (WFP), via Cristoforo Colombo 426, I-00145 Roma; Tel.: (39-6) 6513 2988; Telefax: 6513 2844/3; Telex: 626675 WFP I
4. **Vertreter des Begünstigten:** Wird vom Begünstigten benannt
5. **Bestimmungsort oder -land:** Jemen
6. **Bereitzustellendes Erzeugnis:** Hartweizen
7. **Merkmale und Qualität der Ware (3) (4):** Siehe ABl. C 114 vom 29. 4. 1991, S. 1 (II A 1 b))
8. **Gesamtmenge (Tonnen):** 8 137
9. **Anzahl der Partien:** 1
10. **Aufmachung und Kennzeichnung (5):** Siehe ABl. C 267 vom 13. 9. 1996, S. 1 (1.0 A 1 c), 2 c) und B.2)
Siehe ABl. C 114 vom 29. 4. 1991, S. 1 (II A 3)
Kennzeichnung in folgender Sprache: Englisch
Ergänzende Aufschriften: crop year: ...
11. **Art der Bereitstellung des Erzeugnisses:** Gemeinschaftsmarkt
12. **Lieferstufe:** frei Löschhafen — gelöscht
13. **Verschiffungshafen:** —
14. **Vom Begünstigten bezeichneter Löschhafen:** —
15. **Löschhafen:** Hodeidah
16. **Anschrift des Lagers und gegebenenfalls des Löschhafens:** —
17. **Zeitraum der Bereitstellung im Verschiffungshafen im Fall eines Zuschlags für die Lieferung frei Verschiffungshafen:** 22. 12. 1997—4. 1. 1998
18. **Lieferfrist:** 1. 2. 1998
19. **Verfahren zur Feststellung der Lieferkosten:** Ausschreibung
20. **Frist für die Angebotsabgabe:** 2. 12. 1997 [12 Uhr (Brüsseler Zeit)]
21. **Im Fall einer zweiten Ausschreibung:**
 - a) Frist für die Angebotsabgabe: 16. 12. 1997 [12 Uhr (Brüsseler Zeit)]
 - b) Zeitraum für die Bereitstellung im Verschiffungshafen im Fall eines Zuschlags für die Lieferung frei Verschiffungshafen: 5.—18. 1. 1998
 - c) Lieferfrist: 15. 2. 1998
22. **Höhe der Ausschreibungsgarantie:** 5 ECU/Tonne
23. **Höhe der Lieferungsgarantie:** 10 % des Angebotsbetrags, ausgedrückt in Ecu
24. **Anschrift für die Abgabe des Angebots und der Ausschreibungsgarantie (6):**
Bureau de l'aide alimentaire, Attn. Mr T. Vestergaard, Bâtiment Loi 130, bureau 7/46, Rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel; Telex: 25670 AGREC B; Telefax: (32-2) 296 70 03 / 296 70 04 (ausschließlich)
25. **Erstattung auf Antrag des Zuschlagsempfängers (7):** Die am 28. 11. 1997 gültige und durch die Verordnung (EG) Nr. 2161/97 der Kommission (ABl. L 298 vom 1. 11. 1997, S. 31) festgesetzte Erstattung

Vermerke:

- (1) Die Nummer der Maßnahme ist im gesamten Schriftverkehr anzugeben.
- (2) Der Zuschlagsempfänger tritt mit dem Begünstigten baldmöglichst zur Bestimmung der erforderlichen Versandbescheinigungen in Verbindung.
- (3) Der Zuschlagsempfänger übergibt dem Begünstigten eine von einer amtlichen Stelle stammende Bescheinigung, aus der hervorgeht, daß die in dem betreffenden Mitgliedstaat geltenden Normen betreffend die Kernstrahlung für die zu liefernde Ware nicht überschritten worden sind. In der Bescheinigung über die radioaktive Belastung ist der Gehalt an Cäsium 134 und 137 und an Jod 131 anzugeben.
- (4) Die Verordnung (EWG) Nr. 2330/87 der Kommission (ABl. L 210 vom 1. 8. 1987, S. 56), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2226/89 (ABl. L 214 vom 25. 7. 1989, S. 10), betrifft die Ausfuhrerstattungen. Das in Artikel 2 derselben Verordnung genannte Datum ist das unter Nummer 25 dieses Anhangs stehende Datum.
- Die Erstattung wird mit dem landwirtschaftlichen Umrechnungskurs des Tages in Landeswährung umgerechnet, an dem die Ausfuhrzollförmlichkeiten erfüllt werden. Die Artikel 13 bis 17 der Verordnung (EWG) Nr. 1068/93 der Kommission (ABl. L 108 vom 1. 5. 1993, S. 106), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1482/96 (ABl. L 188 vom 27. 7. 1996, S. 22), werden auf diese Erstattung nicht angewandt.
- (5) Der Zuschlagsempfänger überreicht dem Empfänger oder seinem Vertreter bei der Lieferung folgende Dokumente:
- pflanzengesundheitliches Zeugnis
 - Partien A, C, D, E: Zeugnis über Begasung. Partien A, C: Die Fracht wird vor der Verschiffung mit Phosphin-Gas geräuchert.
- (6) Lieferung in Containern von 20 Fuß; Bedingungen FCL/FCL (Jeder Container soll 20 Tonnen netto (Partie C) und 12 Tonnen netto (Partie B) enthalten.)
- Der Lieferant übernimmt die Kosten für das Verbringen frei Terminal im Verladehafen, gestapelt. Der Empfänger übernimmt die folgenden Kosten, auch die für den Abtransport der Container vom Terminal. Artikel 13 Absatz 2 zweiter Unterabsatz der Verordnung (EWG) Nr. 2200/87 ist nicht anwendbar.
- Der Lieferant muß dem Empfänger eine vollständige Ladeliste eines jeden Containers übermitteln, in der die Anzahl der Säcke aufgeführt ist, die zu jeder in der Ausschreibungsbekanntmachung aufgeführten Verladenummer gehören.
- Der Lieferant muß jeden Container mit einer nummerierten Plombe verschließen (SYSKO locktainer 180 seal), deren Nummer dem Spediteur des Begünstigten mitgeteilt wird.
- (7) Im Hinblick auf eine eventuelle Umfüllung muß der Zuschlagsempfänger 2 % leere Säcke derselben Qualität wie die die Ware enthaltenden Säcke liefern. Diese Säcke müssen außer der Aufschrift auch ein großes R tragen.
- (8) Die Aufschrift erhält, abweichend von ABl. C 114, II A 3 c) oder II B 3 c), folgende Fassung: „Europäische Gemeinschaft“.
- (9) In dem Gebot dürfen, abweichend von Artikel 7 Absatz 3 Buchstabe d) der Verordnung (EWG) Nr. 2200/87, zwei, nicht notwendigerweise ein und demselben Hafengebiet zugehörige Verladehäfen angegeben werden.